



Allgemeiner Hochschulsport
- *Der Leiter* –
Dr. Christoph Heib

Bericht des Allgemeinen Hochschulsports der Universität Trier (uniSPORT) im Jahr 2024

Inhalt

1.	Vorbemerkung.....	1
2.	Angebote und Nutzung.....	1
2.1	Kurse	1
2.2	STUDIO.....	8
2.3	Tennis.....	10
2.4	Hochschulmeisterschaften.....	11
3.	Finanzen.....	11
3.1	Vorbemerkung	11
3.2	Sonderbudget (Fonds 1500008001)	11
3.3	Einnahmen/Zuwendungen.....	11
3.4	Ausgaben.....	12
3.5	Rest	13
3.6	Ideeller Bereich (Fonds 1990118051).....	13
3.7	Zweckbetrieb (Fonds 6000307001)	13
3.8	Einnahmen.....	14
3.9	Ausgaben.....	14
3.10	Rest	15
3.11	Vermietung und Verpachtung (VV; Fonds 6000957021)	15
3.12	Einnahmen.....	15
3.13	Ausgaben.....	17
4.	Personal.....	17
4.1	Hauptamt	17
4.2	Selbständige Mitarbeiter/innen.....	17
5.	Highlights	18
5.1	Sportfest 15.05.2024	18
5.2	Beteiligung an Sportaktionen der Region	18
5.3	Beteiligung am Sommerfest der Universität Trier.....	18

6.	Sonstiges.....	19
6.1	BEST – Besser Studieren mit Sport	19
6.2	UiB – Uni in Bewegung.....	19
6.3	uniSPORT und Gesundheitswissenschaften	19

1. Vorbemerkung

Wie schon im Bericht zum Jahr 2023 wird auf die Darstellung von rechtlichen Grundbedingungen und anderen unveränderten Prämissen verzichtet und stattdessen der Blick auch auf die Einordnung dieses Jahres im Verhältnis zur jüngeren Vergangenheit (bis zu den Referenzjahren 2018/2019) gerichtet, um auch für Leser*innen, die nur dieses Einzeldokument in den Händen haben, eine Einschätzung der Entwicklung skizzieren zu können.

Im Zentrum steht die Betrachtung des Sommersemesters 2024 (SoSe24) und des Wintersemesters 2024/2025 (WS2425). Verlaufsdarstellungen schließen aber auch das Ende des Wintersemesters 2023/2024 (WS2324) ein.

2. Angebote und Nutzung

2.1 Kurse

In beiden Semestern startete das Kursprogramm mit dem Start der Vorlesungszeit mit einem zweiwöchigen Schnupperangebot (SoSe24: pro Woche 72 Kurse mit einer Kapazität für 1.636 TN; WS2425: pro Woche 64 Kurse mit einer Kapazität für 1.503 TN). In diesem Zeitraum wurde der eigentliche Kursplan für das laufende Semester (hier: Kurse, die wöchentlich angeboten werden) fast vollständig frei zur Nutzung angeboten. „Kostenlos und unverbindlich“ war hier das Motto und in beiden Semestern war die Resonanz so gut, dass wir Wartelisten und auch Zusatzkurse anbieten mussten, um die Nachfrage zu bedienen. Die Problematik, Übungsleiter*innen (ÜL) für den Hochschulsport zu finden, zeigte sich auch in diesem Jahr, sodass bestimmte Wunschkurse nicht oder nicht im wünschenswerten Umfang angeboten werden konnten.

Im Jahr 2024 wurde zum zweiten Mal (anders als zu der Zeit vor der Covid-19-Zäsur) wie mit der Kanzlerin vereinbart auf die vier- bis fünfwöchige Sommerpause verzichtet, um zu mehr Kontinuität im Sporttreiben der TN hinzuwirken¹, sodass die Kurse wie auch andere Programmenteile durchlaufen konnten.

Die im WS2324 vorgenommene Ersetzung des „**MULTI-SPEZIAL**“-Tickets (10er-Ticket) durch die neuen Ticketkategorien „**BASIS SPEZIAL**“ und „**BASIS PLUS SPEZIAL**“ wurde beibehalten, da sich die Verkaufszahlen in dem Bereich bewegten, den wir bei der Einführung erhofft hatten. Anlässlich des Sportfests am 15. Mai 2024, das bei bescheidenem Wetter zum zweiten Mal ausgerichtet wurde, hatten wir neben einem Basketballturnier 3x3 auch Mitmachkurse angesetzt, die kein Semesterticket erforderten und so Lust auf die Teilnahme wecken sollten. Mit der Fa. LesMills International wurde ein Vertrag geschlossen, der es uns erlaubt die Kurse

¹ Diese Vereinbarung stellt einen vier- bis fünfjährigen Testlauf (ab 2023) dar. Danach soll beurteilt werden, wie sich diese Maßnahme in Bezug auf TN-Zahlen, Urlaubskonto der Hauptamtlichen und der Verteilung von Reparatur- und Wartungsmaßnahmen auswirkt.

LesMills Body Pump (LMI Pump), LesMills Body Balance (LMI Balance) und LesMills Core (LMI Core) anzubieten und damit die Attraktivität des Angebots zu erhöhen.

Die einzelnen Kurse sind in der Tabelle 1 nach Kategorien geordnet dargestellt.

In der Summe liefen 89 (92²) Kurse mit 1.502 (1.437) Terminen im SoSe24. 331 (230) davon fielen aus unterschiedlichen Gründen aus (z.B.: verhinderte ÜL, für die kein Ersatz gefunden werden konnte; Sportfest; zu wenige Anmeldungen, um Kurs durchzuführen).

Gebucht (vor Termin stornierte Kurse nicht einberechnet) wurden die 1.171 (1.207) stattgefundenen Termine von 16.252 (14.728) TN. Von diesen erschienen 14.945 (13.174) wie angemeldet. Dies entspricht einer durchschnittlichen TN-Zahl von 12,8 (10,9) pro Kurstermin. Die durchschnittliche Auslastung lag bei 62,26 % (57,05 %), so dass von einer deutlichen Verbesserung gesprochen werden kann.

FREI (n=12)	BASIS SPEZIAL (n=35)	BASIS PLUS SPEZIAL (n=49)
Basketballturnier 3x3 (SF) (1)	Allgemeine Kondition (22)	Bachata (16)
BEST - Relax (0)	Baseball/Softball (12)	Badminton (Do) (22)
BEST - Rücken (11)	Basketball (Mi) (22)	Badminton (Fr) (23)
Calisthenics (SF) (1)	Basketball Anf. (11)	Badminton (Mi) (23)
Demospiel-Volleyball (SF) (1)	Basketball Open Gym (18)	Badminton (Mo) (23)
Disc-Golf (SF) (1)	Beachvolleyball (Di) (13)	Bauch Beine Po (23)
Fit am Arbeitsplatz (11)	Beachvolleyball (Mi) (1)	Bootcamp mit Laura (12)
Fit in der Bib (18)	Frauenfußball (9)	Calisthenics (15)
HipHop (SF) (1)	Fußball (Mi) (12)	Calisthenics (7)
Lacrosse (SF) (2)	Fußball (Mo) (12)	Calisthenics Einst. (6)
Mobility (SF) (1)	Fußball (Mo2) (18)	Calisthenics Einst. (1)
Partner-Akrobatik (SF) (1)	Fußball Bedienstete (27)	Disc-Golf (8)
Rugby (SF) (1)	Geräteturnen (10)	Fight Aerobic (Do) (21)
	Lacrosse (18)	Fight Aerobic (Mo) (15)
	Laufkurs (5-10km) (15)	Fit Mix (22)
	Laufkurs (7-12km) (4)	Freeletics (20)
	LesMills Body Balance (Do) (14)	Hip Hop Einst. (Do) (8)
	LesMills Body Balance (Mi) (19)	Hip Hop Einst. (Mi) (7)
	LesMills Body Pump (Di) (20)	Hip Hop Einst. Open (7)
	LesMills Body Pump (Do) (16)	Hip Hop Einst. Open (11)
	LesMills Body Pump (Mo) (18)	Hip Hop Fort. (Do) (8)
	LesMills CORE (Do) (13)	Hip Hop Fort. (Mi) (7)
	LesMills CORE (Mo) (19)	Hip Hop Fort. Open (7)
	Mobility (22)	Hip Hop Fort. Open (12)
	Partner-Akrobatik (22)	Karate (18)
	Rückenfitness 1 (17)	LesMills Body Balance (Do) (14)
	Rückenfitness 2 (23)	LesMills Body Balance (Mi) (19)
	Schwimmen (17)	LesMills Body Pump (Di) (20)
	Schwimmen (Mo) (23)	LesMills Body Pump (Do) (16)
	Spiel und Spaß (21)	LesMills Body Pump (Mo) (18)
	Volleyball (Di) (22)	LesMills CORE (Do) (13)
	Volleyball (Fr) (14)	LesMills CORE (Mo) (19)

² Die Angaben in Klammern zeigen die Zahlen des Semesters vor einem Jahr.

	Volleyball (Mi1) (7) Volleyball (Mi2) (4) Volleyball Fort. (22)	Pickleball (8) Pickleball (22) Salsa - Open Level (13) Selbstverteidigung für Frauen (8) Taiji-Qigong Einst. (9) Tanzkurs Fort. (11) Tanzkurs für Anf. (Di) (11) Tanzkurs Open Level (9) Tanzkurs Open Level (9) Tischtennis (23) Ultimate Frisbee (8) Vinyasa Yoga (21) Yoga (Di2) (12) Yoga (Do) (20) Yoga after work (18) Yoga Anf. (6) Zumba (14)
--	---	---

Tab. 1: Kurse des Sommersemesters 2024 nach SST-Kategorie. (SF=Sportfest; Einst.=Einsteiger/innen; Fort.=Fortgeschrittene; Anf.=Anfänger/innen; die Zahlen in Klammern nach der Kursbezeichnung geben die Anzahl der Termine pro Kurs an.)

Die im Vergleich zum Vorjahr leicht positiven Zahlen des Sommersemesters zeigten sich auch im **Wintersemester 2024/2025**. Besonders zu vermerken sind hier die Angebote der Internen Hochschulmeisterschaften und die der Xmas-Week – diese wurde etabliert, um auch denjenigen, die nicht am Wettkampf interessiert sind, die Möglichkeit zu bieten, in der Meisterschaftswoche (letzte Woche vor Weihnachten) ein besonderes Highlight zu erleben.

Daneben boten wir – nun schon eine gute Tradition und im Ansatz begründet, ein kontinuierliches Sporttreiben über das ganze Jahr hinweg zu ermöglichen – in der Winterpause Live-Streamingkurse für Fitnessbegeisterte an.

Damit ergaben sich folgende Kurszuordnungen zu den z.T. neuen Ticketkategorien:

FREI (n=13)	BASIS SPEZIAL (n=38)	BASIS PLUS SPEZIAL (n=57)
Badminton - Schleifchenturnier (1) BEST (10) BEST - Fitness (3) BEST - Rücken (7) BEST - Rücken (4) Fit am Arbeitsplatz (2) HSM Basketball (1) HSM Fußball (1) HSM Pickleball (1) HSM Volleyball (1) Mentalstrategien (7) Rugby-Schnupper-Workshop (1) Xmas-Tanzabend (4)	Allgemeine Kondition (21) Baseball/Softball (18) Basketball Anf. (17) Basketball Fort. (18) Frauenfußball (6) Fußball (Mi) (11) Fußball (Mo) (18) Fußball Bedienstete (22) Geräteturnen (13) Handball (11) Indoor-Rudern (19) Lacrosse (16) Laufkurs (5-10km) (20) Laufkurs (7-12km) (12) LesMills Body Balance (Do) (15) LesMills Body Balance (Mi) (19) LesMills Body Pump (Di) (21) LesMills Body Pump (Do) (17) LesMills Body Pump (Mo) (20) LesMills CORE (15) LesMills CORE Ersatzkurs (1) LesMills Xmas (1) Mobility (21) Mobility (WP) (1) Mobility (WP) (1)	Bachata (16) Badminton (Do) (20) Badminton (Fr) (20) Badminton (Mi) (20) Badminton (Mo) (19) Bauch Beine Po (17) Bootcamp mit Laura (21) Calisthenics (Do) (12) Calisthenics (Mi) (10) Calisthenics (WP) (1) Fight Aerobic (Do) (18) Fight Aerobic (Mo) (17) Fit Mix (21) Fit Mix (WP) (1) Fit Mix (WP) (1) Fit Mix Einst. (7) Freeletics (21) Hip Hop Einst. (5) Hip Hop Einst. (Mi) (5) Hip Hop Einst. Open (15) Hip Hop Fort. (5) Hip Hop Fort. (5) Hip Hop Fort. Open (15) Indoor-Rudern (19) Karate (20)

Mobility-Workshop (1) Partner-Akrobatik (19) Rückenfitness 1 (19) Rückenfitness 2 (19) Schwimmen (7) Schwimmen Fort. (10) Spiel und Spaß (21) Volleyball (Di) (20) Volleyball (Fr) (20) Volleyball Fort. (20) Wettkampfo. Schwimmen (8) Xmas-Mobility (1) Xmas-Rückenfitness (1)	LesMills Body Balance (Do) (15) LesMills Body Balance (Mi) (19) LesMills Body Pump (Di) (21) LesMills Body Pump (Do) (17) LesMills Body Pump (Mo) (20) LesMills CORE (15) LesMills CORE Ersatzkurs (1) LesMills Xmas (1) Pickleball (20) Pickleball (19) Pilates (14) Salsa - Open Level (19) Taiji-Qigong Einst. (13) Tanzkurs Anf. (Di) (12) Tanzkurs Fort. (11) Tanzkurs Open Level (10) Tischtennis (18) Vinyasa Yoga (15) Xmas-Fight Aerobic (1) Xmas-Fit Mix (1) Xmas-Hip Hop (1) Xmas-Pilates (1) Xmas-Tischtennis (1) Xmas-Yoga (2) Xmas-Zumba (1) Yoga (Di2) (9) Yoga (Do) (18) Yoga (WP) (1) Yoga (WP) (1) Yoga after work (5) Yoga Anf. (9) Zumba (13)
--	--

Tab. 2: Kurse des Wintersemesters 2024/2025 nach SST-Kategorie. (WP=Winterpause-Stream; Xmas=Xmas-Special;

In der Summe liefen 100 (96) Kurse mit 1.264 (1.327) Terminen im WS2425. 174 (224) davon fielen aus unterschiedlichen Gründen aus (z.B.: verhinderte ÜL, für die kein Ersatz gefunden werden konnte; Sportfest; zu wenige Anmeldungen, um Kurs durchzuführen). Ein Fall ist hierbei gesondert hervorzuheben. Der Kurs Selbstverteidigung für Frauen wurde wegen eines Zwischenfalls, der im Kontext sexualisierter Gewalt verortet war, nach zwei Terminen abgebrochen.

Gebucht (Storno vor Termin bereits gelöscht) wurden die 1.090 (1.103) stattgefundenen Termine von 17.453 (15.448) TN. Von diesen erschienen 16.221 (13.833) wie angemeldet. Dies entspricht einer durchschnittlichen TN-Zahl von 14.9 (12.5) pro Kurstermin. Die Auslastung lag hier mit 67,18 % (61,66 %) erneut deutlich höher. Dass die Zahlen noch einmal besser sind als im Sommersemester, liegt an der Tatsache, dass von Mitte August bis Ende September 2024 ein sehr starker Rückgang der Nutzung zu erkennen war.

Einen weiteren Erkenntnisgewinn in Bezug auf die Nutzung ergibt der Blick auf die Einzelpersonen, die das Kursangebot genutzt haben. Hier wird der Blick auf die einzelnen Semester im Vergleich zu den Jahren zuvor geworfen, um Trends erkennen zu können.

Die Daten entstammen den anonymisierten Erfassungen von Verkäufen der Sportsemester-Tickets.

Um Basiseffekte zu vermeiden, werden die Zahlen in Relation zur Zahl der Studierenden an der Universität Trier im jeweiligen Semester verglichen. Die Studierendenzahlen wurden dabei dem „Jährlichen Zahlenspielgel“ entnommen, den die Universität auf der Homepage veröffentlicht.

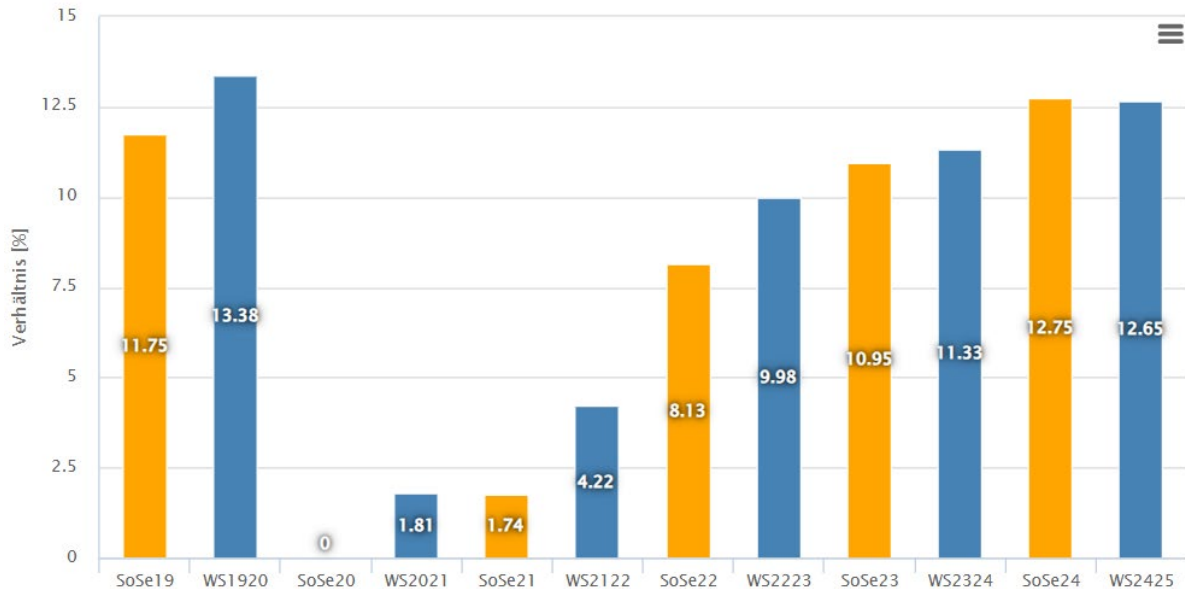


Abb. 1: Entwicklung der SST-Verkäufe in Relation zu Studierenden-Zahlen. (Quelle: TUKAN-Listen; Abt. I).

Diese Grafik darf aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass sich die SST-Käufe auf drei Statusgruppen verteilen, wobei die Gruppe der Studierenden sich zudem dadurch auszeichnet, dass Studierende der Hochschule Trier die gleichen Konditionen genießen wie die Studierenden der Universität Trier.³ Studierende anderer Hochschulen fallen definitionsgemäß in die Gruppe der ermäßigten Gäste und konnten so zu sehr günstigen Konditionen das Kursangebot nutzen. Die Verteilung auf die Statusgruppen ist den Abb. 3 und 3a zu entnehmen. Die Abb. 4 zeigt, dass die Gruppendimensionen über die Jahre hinweg relativ konstant geblieben sind und sich lediglich die Gruppe der Studierenden der Hochschule Trier ausgeweitet hat, was wir auf unseren neuen Ansatz, dort Werbung zu machen, zurückführen.

In den Abbildungen 3 und 4 ist die linear-positive Entwicklung der Verkaufszahlen der Tickets für den Kursbereich dokumentiert. Hervorgehoben werden muss, dass vor der Pandemie die Zahlen der Wintersemester immer höher waren als die der Sommersemester (vgl. Abb. 2) und wir erwarten, dass das Wiedereinstellen dieses Rhythmus' als Indiz genommen werden darf, wenn der Covid-19-Schock überwunden ist.

Wir sehen den Hochschulsport als wichtigen Mitspieler, wenn es darum geht, die Attraktivität für das Studium in Präsenz wieder zu erhöhen und mehr Studierende auf den Campus zu locken, die es sich in der Pandemie angewohnt hatten, große Anteile des Studiums von zuhause aus zu absolvieren. Dies bedeutet aber nicht, dass wir nicht weiterhin Kurse im Live-

³ Es besteht ein Nutzungsabkommen mit der Hochschule Trier.

Streaming- oder Hybridformat anbieten. Im Jahr 2024 (2023) hatten wir summarisch 45 (64) im Angebot. Die Reduktion gegenüber 2023 ist der Tatsache geschuldet, dass wir weniger ÜL fanden, die in den Weihnachtsferien Kurse anbieten konnten.

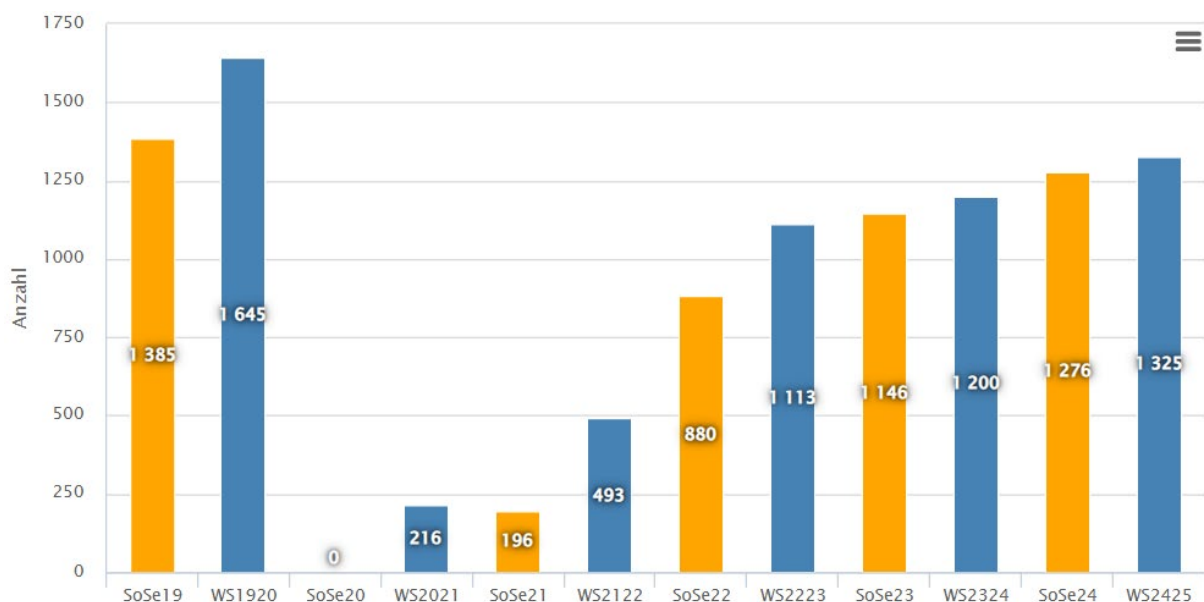


Abb. 2: Entwicklung der SST-Verkäufe im Semestergang seit Sommersemester 2018 (Quelle: TUKAN-Listen; Abt. I).

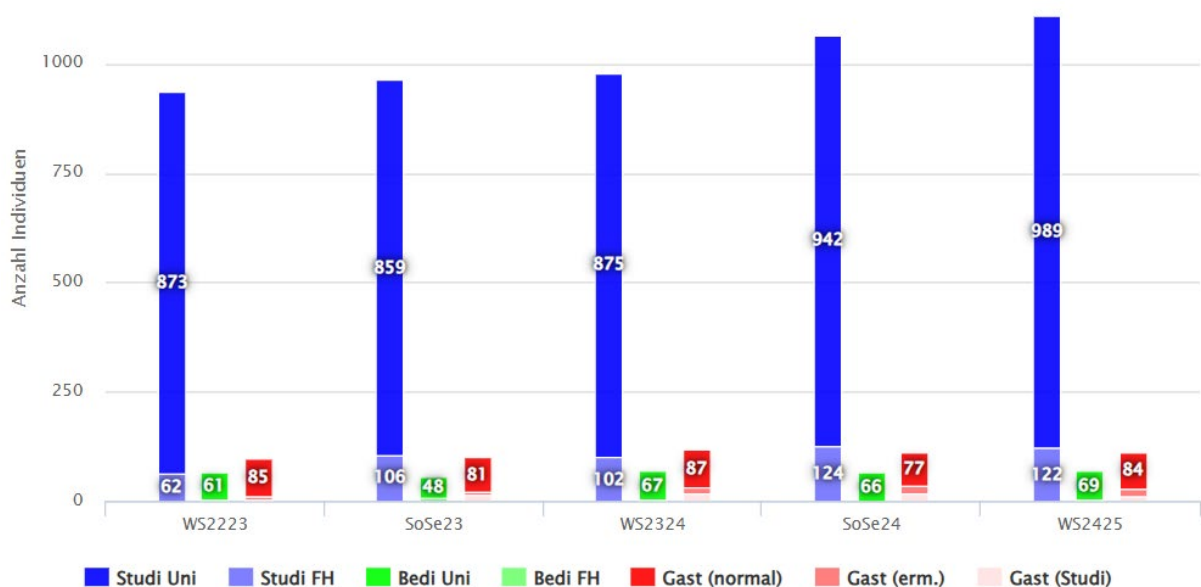


Abb. 3: Entwicklung der SST-Verkaufszahlen nach Statusgruppen.

Die Abb. 3a stellt eine Auskopplung der Abb. 3 dar, bei der auf die Gäste gezoomt wird, da nur so die Details gezeigt werden können.

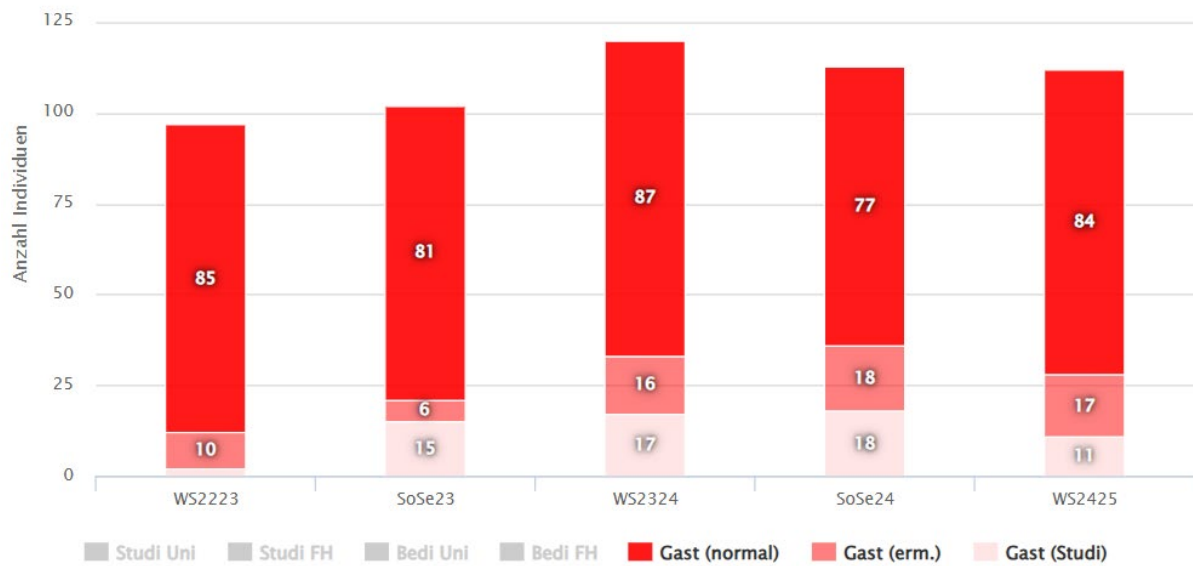


Abb. 3a: Entwicklung der SST-Verkaufszahlen nach Statusgruppen **nur Gäste**

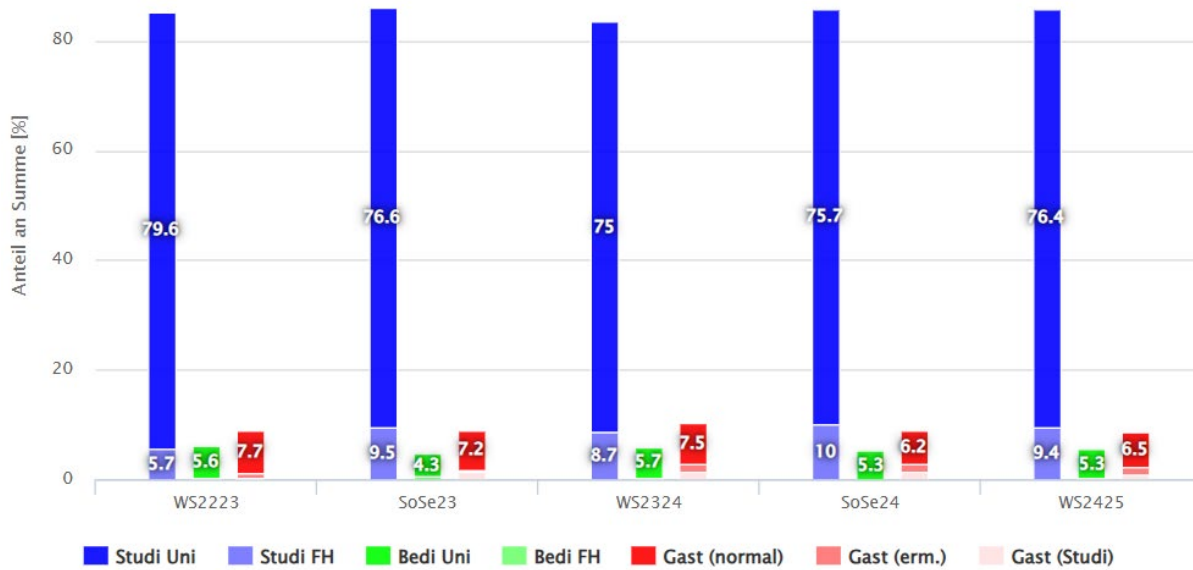


Abb. 4: Entwicklung der SST-Verkaufszahlen nach Statusgruppen in Prozenten.

Für die Abb. 4 wird auf eine Detaildarstellung der Gäste verzichtet. Die wichtigste Entwicklung haben hier die Studierenden anderer Hochschulen erlebt. Nach der Pandemie stieg diese von 0 auf 18 (SoSe24) an, doch liegt diese mit etwas mehr als einem Prozent sehr niedrig.

Die Geschlechterverteilung lag, wie es die Tab. 3 und Abb. 5 zeigen, bei summarisch 2.539 (2.287) verkauften SST bei 61,7% (Frau) zu 36,5% (Mann). Diese Werte entsprechen dem Basisverhältnis, das in „Zahlen und Fakten“ der Universität Trier im Basisjahr 2024 von 61,3 % Frauen, 38,5 % Männern und 0,2 % für Diverse berichtet.

Frauen	1.566 (1.364) 61,7 % (59,6 %)
Männer	923 (888) 36,4 % (38,8 %)
divers	50 (38) 2,0 % (1,4 %)

Tab. 3: Geschlechterverteilung im Kursbereich nach SST-Verkäufen im Jahr 2024 (2023).

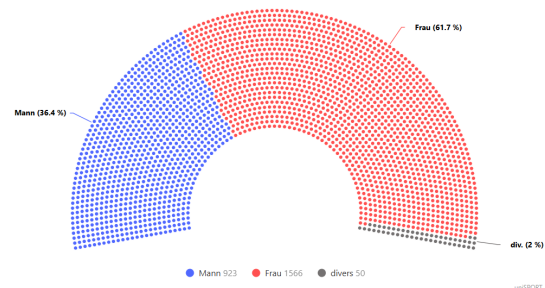


Abb. 5: Prozentuale Verteilung der SST-Verkäufe nach Geschlecht.

2.2 STUDIO

Da für die Nutzung des universitären Fitness-Studios („STUDIO“) keine Semester-, sondern nur 10er- bzw. 6-Monats-Tickets angeboten werden, orientiert sich die Darstellung nicht an den Semestergrenzen.

Im Jahr 2024 (2023) wurden in der Summe

- **302** (255) 10er-Tickets für 6.926,- € (6.012,-) und
- **101** (93) 6-Monats-Tickets für 8.540,- € (8.165,-) verkauft.

Dies entspricht einem Wachstum von 9.1 % im Umsatz.

Den Mehrjahresvergleich zeigt hierfür die Abb. 11 im Bereich Finanzen.

Für das Wachstum machen wir mehrere Neuerungen verantwortlich: Die in der Corona-Zeit eingeführte Ein-Stunden-Slot-Struktur mit Voranmeldung wurde zugunsten eines freien Zugangs (mit der Möglichkeit, über die uniSPORT-App die Auslastung zu prüfen) mit Beginn der Vorlesungszeit des SoSe24 aufgegeben (bei konstanter Anzahl⁴ der Öffnungsstunden). Die Maximalanzahl von Besuchern wurde mit dem Beginn der Vorlesungszeit des SoSe24 auf 14 Personen, dann zum Beginn der Vorlesungszeit des WS2425 auf 16 Personen erhöht, als eine neue Multifunktionsfläche mit Rack und Kleingeräten in Betrieb genommen werden konnte, die von Beginn an gut frequentiert wurde.

⁴ Mo-Fr 16:00 – 22:00 Uhr, Mo 09:00-12:00 Uhr, Fr 12:00-16:00 Uhr

Leider muss hier konstatiert werden, dass bei der Darstellung der Zahlen im Bericht für das Jahr 2023 bei der Darstellung der Entwicklung der Studiobesucherzahlen pro Semester im Nachgang ein Artefakt festgestellt wurde, das die Zahlen bis zur Umstellung auf Spontanbuchung fragwürdig erscheinen lässt und auch nicht mehr auflösen ist. Die Tatsache, dass bei „fühlbare“ mehr Andrang im Studio und dem gleichzeitigen Anstieg der Verkaufszahlen nicht mit dem deutlichen Absinken der Nutzerzahlen (siehe Abb. 6: Sprung von WS2324 zu SoSe24) in Einklang zu bringen ist, kann nur aus der Tatsache herrühren, dass viele Besitzer/innen von 6-Monatskarten das Slotsystem so umgingen, dass sie sich in zwei Slots hintereinander eintrugen. Nach der Systemumstellung war das nicht mehr nötig, da die Verweilzeit nicht mehr auf 60 Minuten begrenzt war und auch ein pünktliches Kommen zu beginnenden Stunden nicht mehr gefordert wurde.

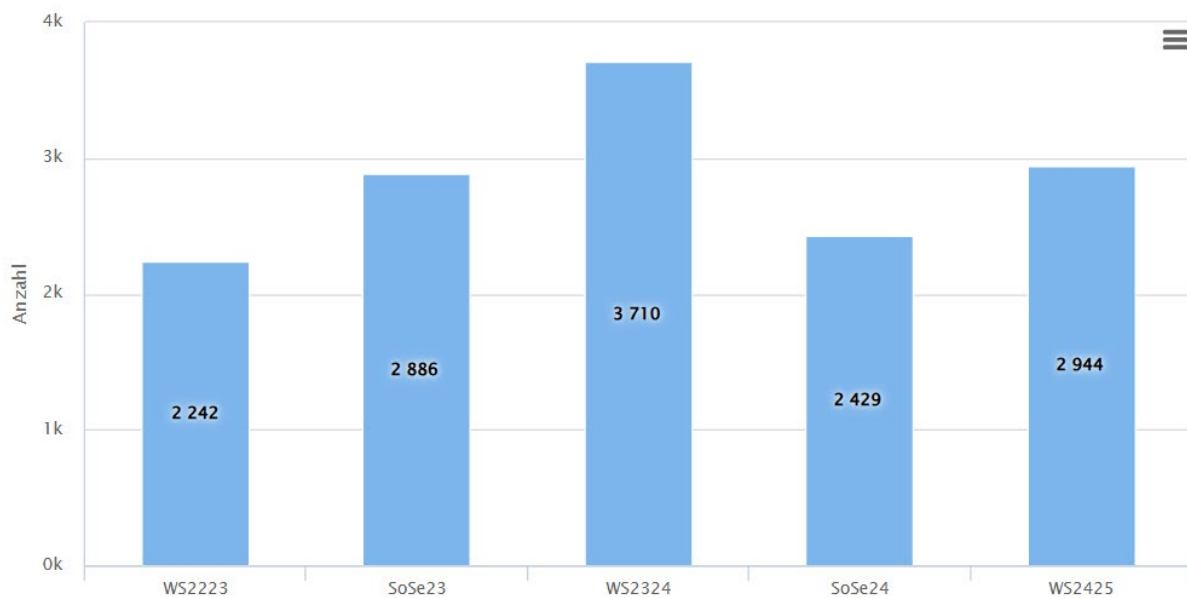


Abb. 6: Entwicklung der Studiobesuchszahlen nach Semester.

Auch bei der Feinauflösung, die den Semestergang transparent macht, muss mit diesem Artefakt gelebt werden. Der semestertypische Verlauf, der von der Lage der Vorlesungszeiten, Lernzeiten und Prüfungen geprägt ist (vgl. Abb. 7), bleibt aber erhalten.

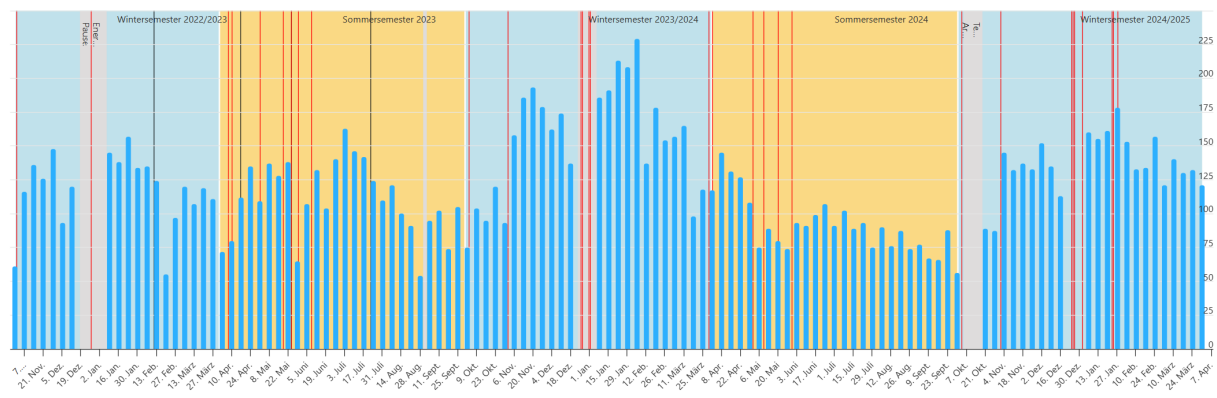


Abb. 7: Schwankungen der Studiobesuchszahlen im Wochengang ab Wintersemester 2022/2023.

2.3 Tennis

Die Nutzung der Tennisplätze steht Personen offen, die ein Saisonticket erwerben. Im Angebot standen ein Ticket, mit dem einmal und eines mit dem zweimal pro Woche nach Voranmeldung über das Buchungstool gespielt werden konnte.

Die beiden Plätze (ein Asche- und ein Kunstrasenplatz) wurden am 15. April geöffnet und am 5. Oktober geschlossen, wobei sich die Öffnungszeiten täglich von 9:00 Uhr bis ca. 30 Min. vor Sonnenuntergang erstreckten. Ausgenommen waren neben den Wochenenden auch die Feiertage, da hier keine Aufsicht durch hauptamtliches Personal möglich war.

Im Jahr 2024 (2023) wurden in der Summe 58 (47) Saisontickets verkauft und damit ein Umsatz von 2.820,- € (2.185,- €) erzielt⁵.

Status	Art	Anzahl	Preis [€]	Wert[€]
Studi (40)	1x	29 (20)	40	1160 (800)
	2x	19 (24)	50	950 (1200)
Bedi (2)	1x	2 (2)	55	110 (110)
	2x	1 (0)	65	65 (0)
Gast (1)	1x	6 (1)	75	450 (75)
	2x	1 (0)	85	85 (0)

Tab. 5: Tennis-Ticketverkäufe nach Statusgruppe.

Den Mehrjahresvergleich zeigt hierfür die Abb. 12 im Bereich Finanzen.

Die Plätze wurden 298 (287) [Kunstrasen 94 (101), Asche 204 (186)] mal von mindestens zwei Spieler*innen (max. vier Spieler*innen zugelassen) gebucht. 66 (55) mal wurden Buchungen storniert, was sehr häufig darauf zurückzuführen war, dass das Wetter nicht mitspielte.

Der Kunstrasenplatz, dessen Erstellungsdatum so weit in der Vergangenheit liegt, dass es nicht gelang, das Baudatum festzustellen, war am Ende der Saison so stark beschädigt, dass in Absprache mit Abt. IV der Belag von den Platz- und Hallenwarten abgetragen und entsorgt wurde. Im Sportbeirat wurde der Plan skizziert, diesen Platz einer Renovierung zu unterziehen. Auch für den Ascheplatz wurde eine Renovierung ins Auge gefasst, da dieser nur noch mit unverhältnismäßigem Aufwand wieder in Stand zu setzen sein wird.

Bis zum Ende des Jahres 2024 war nicht entschieden, ob die Pläne in die Tat umgesetzt werden können.

Im Jahr 2024 wurde der Personaleinsatz für den Betrieb der Tennisplätze stark reduziert. Diese wurden nicht mehr für einzelne Buchungsslots geöffnet und geschlossen, sondern nur noch an Tagen, an den Buchungen eingetragen waren für den ersten Termin geöffnet und nach dem

⁵ Hier werden nur die Tickets gezählt, die im uniSPORT vorgelegt wurden. Ein Abweichen gegenüber den Zahlen im Bereich des Haushalts rühren daher, dass einzelne Käufer/innen Tickets erwarben, sie aber nicht im uniSPORT einreichten.

letzten geschlossen. Die Platz- und Hallenwarte wurden zudem angewiesen, auf ihren normalen Rundgängen auf dem Gelände ein Auge auf die Tennisplätze zu halten, um unberechtigte Nutzungen zu unterbinden (dies kam nicht vor) und den Ascheplatz nur dann zu pflegen, wenn Nutzer*innen dies nicht in befriedigendem Maß⁶ getan hatten.

2.4 Hochschulmeisterschaften

Im Wintersemester standen an: Badminton (Schleifchenturnier und Mixed-Turnier), Basketball 5:5, Volleyball, Hallenfußball und zum ersten Mal Pickleball.

Als Teilnehmende zugelassen waren nur Studierende und Bedienstete der Trierer Hochschulen. In den fünf Sportarten maßen sich 190 TN und kürten die Hochschulmeister 2024.

Früher war es üblich, in dieser Woche (letzte Woche vor Weihnachten) kein Kursangebot zu unterbreiten, sodass viele Kursbegeisterte nicht zu ihrem Recht kamen. Um diesen Missstand zu beheben, planten wir die einzelnen Turniere kürzer und konnten so das oben erwähnte Xmas-Special-Angebot unterbreiten. 351 Sportler/innen nutzten die 15 Kurse, die wir in diesem Rahmen anbieten konnten. Neben den guten Zahlen erhielten wir von vielen TN, die noch die alte Regelung kannten, ein positives Feedback, so dass wir auch 2025 wieder in diesem Modus verfahren werden.

3. Finanzen

3.1 Vorbemerkung

Die vier Fonds, über deren PSPs der Hochschulsport seine Finanzen organisiert, werden hier gemäß der TURM-Berichte zusammengefasst. Seit 2022 laufen Gespräche mit der Unileitung und der Abt. I, um den Umgang mit Resten (positiv wie negativ) zu klären. Dieser Prozess konnte aufgrund von Personalwechsel in Abt. I nicht vollständig abgeschlossen werden.

3.2 Sonderbuget (Fonds 1500008001)

3.3 Einnahmen/Zuwendungen

Anders als der Name erwarten lässt, verbirgt sich dahinter die jährliche Regelzuwendung der Universität an den Hochschulsport, die auch in diesem Jahr wie in den Vorjahren (vgl. Abb. 8) auf dem Niveau von ca. 65.000,- € liegt. Schwankungen sind auf verschieden hohe Abgänge in den zentralen Haushalt zurückzuführen. Im Jahr 2024 erfolgte die Rückzahlung der Ausgaben, die in den Jahren 2022 und 2023 für wissenschaftliche Hilfskräfte ausgegeben wurden, so dass die verfügbare Summe (ohne Reste aus Vorjahren) bei rund 91.000,- € lag.

⁶ Für das Jahr 2025 wurden die Nutzer*innen beim Erwerb eines Tickets auf die Pflegepflicht hingewiesen und Ihnen wurde eine Pflegeanleitung übermittelt.

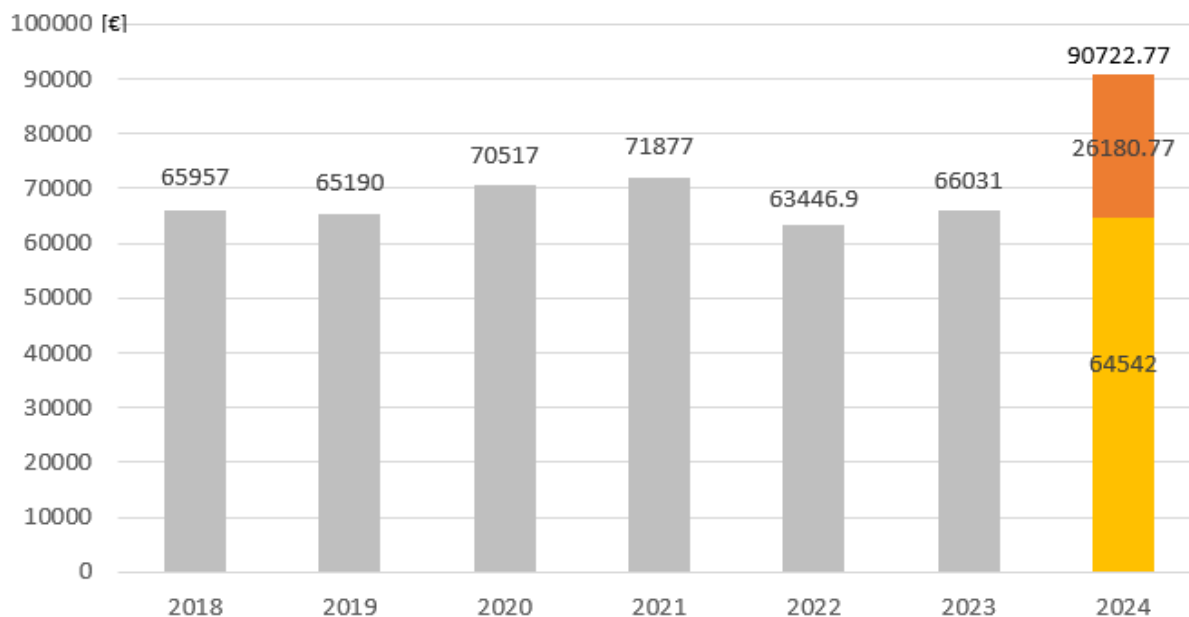


Abb. 8: Sonderbudget-Einnahmen im Jahresvergleich (Quelle: TURM).

3.4 Ausgaben

Die Ausgaben beliefen sich 2024 (2023) summarisch auf 75.366,14 € (50.421,84 €). Die Mehreinnahmen, die der Haushalt durch die Rückzahlung der Mittel für die wissenschaftlichen Hilfskräfte erfuhr, wurden genutzt, um dringende Bedarfe, die sich aus den Sparmaßnahmen der vergangenen Jahre ergeben hatten, wenigstens zum Teil zu befriedigen.

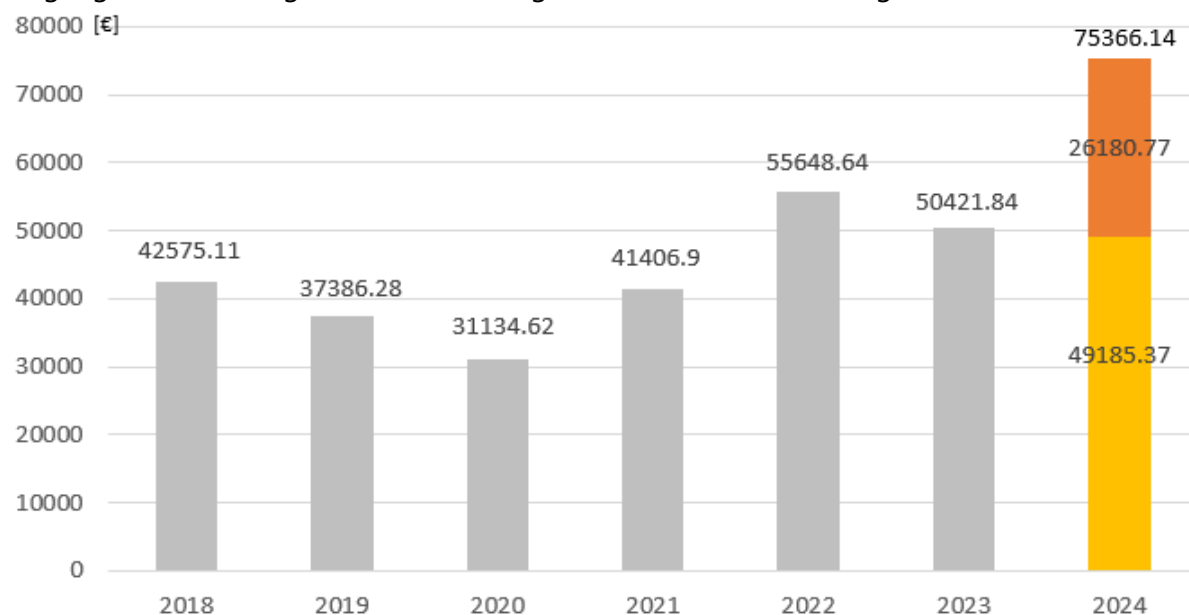


Abbildung 9: Ausgaben aus dem Sonderbudget über die Jahre (Quelle: TURM)

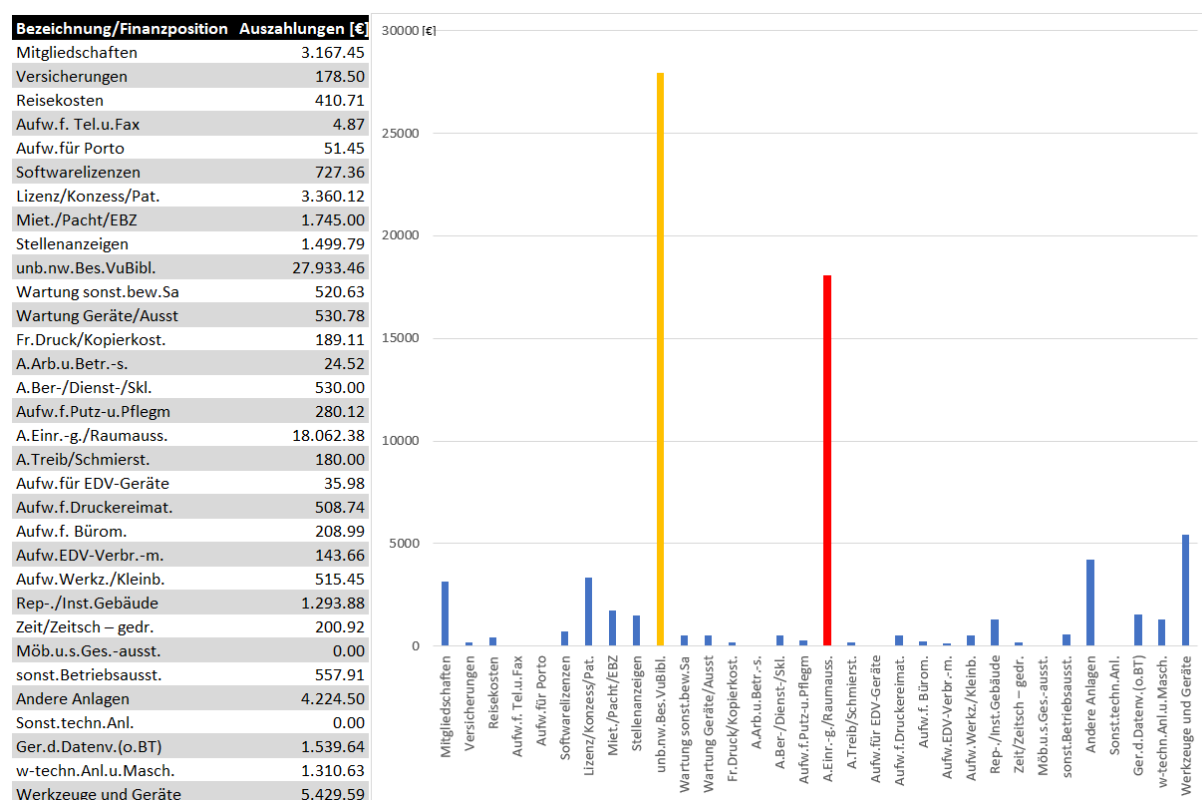


Abb. 10: Ausgaben aus dem Sonderbudget; hervorgehoben ist hier die Ausgabe für 25% der **Leitungsstelle**, die fast die Hälfte des Budgets beansprucht und die Anschaffung, die zur Teil-„Tilgung“ der Materialbedarf verwendet wurden (Quelle: TURM).

3.5 Rest

Es ergab sich ein Rest von 15.356,63 € (15.609,16 €), der laut neu vermittelter Richtlinie der Abt. I mit den „Gewinnen aus wirtschaftlichen Projekten“ verrechnet wurde.

3.6 Ideeller Bereich (Fonds 1990118051)

In diesen Bereich, der mit den Mitteln aus dem Sonderbudget bedient werden kann, wurden im Jahr 2024 keine Buchungen verzeichnet. Die Leistungen darin bestehen aus Angeboten, die von Studierenden und Bediensteten entgeltfrei genutzt werden können. Diese Angebote wurden ausschließlich von hauptamtlichen Mitarbeiter*innen angeleitet und erzeugen so auch keine Ausgaben für ÜL. Inhaltlich umfasst dieser Bereich die BEST-Angebote (siehe Kapitel 6.1) und die Angebote für Bedienstete wie „Fit am Arbeitsplatz“ und „Fit in der Bib“.

3.7 Zweckbetrieb (Fonds 6000307001)

Unter der Bezeichnung Zweckbetrieb laufen alle Angebote im Bereich der Kurse, in denen ÜL die TN in der Bewegung anleiten. (vgl. Kapitel 2.1)

Das Konto des Zweckbetriebs speist sich aus Einnahmen, die über den Verkauf von Tickets erzielt werden.

Seit dem WS2223 werden vier verschiedene Tickets angeboten, deren Preis über den Status variiert.

Bezeichnung	Studierende	Bedienstete	Gäste	Gäste ermäßigt *
BASIS	10,-	17,50	47,50	25,-
BASIS-SPEZIAL**	18,-	25,50	nicht im Angebot	
BASIS-PLUS	25,-	32,50	61,50	39,-
BASIS-PLUS-SPEZIAL**	33,-	40,50	nicht im Angebot	

Tab. 7: Kursticketpreise ab Wintersemester 2023/2024.

3.8 Einnahmen

Die Einnahmen über Kurs-Tickets lagen im Jahr 2024 (2023) bei 63.366,50 € (52.591,50 €) und damit ca. 15 % höher als im Vorjahr. Damit setzt sich der erfreuliche Trend nach der Talsohle im Corona-Jahr 2020 fort, wie Abb. 10 zeigt. Bezieht man die Umsätze im Bereich der Kurse auf den Basiswert der Studierendenanzahl, so liegt der Umsatz pro Studierendem mit 3,03 €⁷ deutlich über dem Wert von 2,81 € des Jahres 2019, das das umsatzstärkste in der Geschichte war.

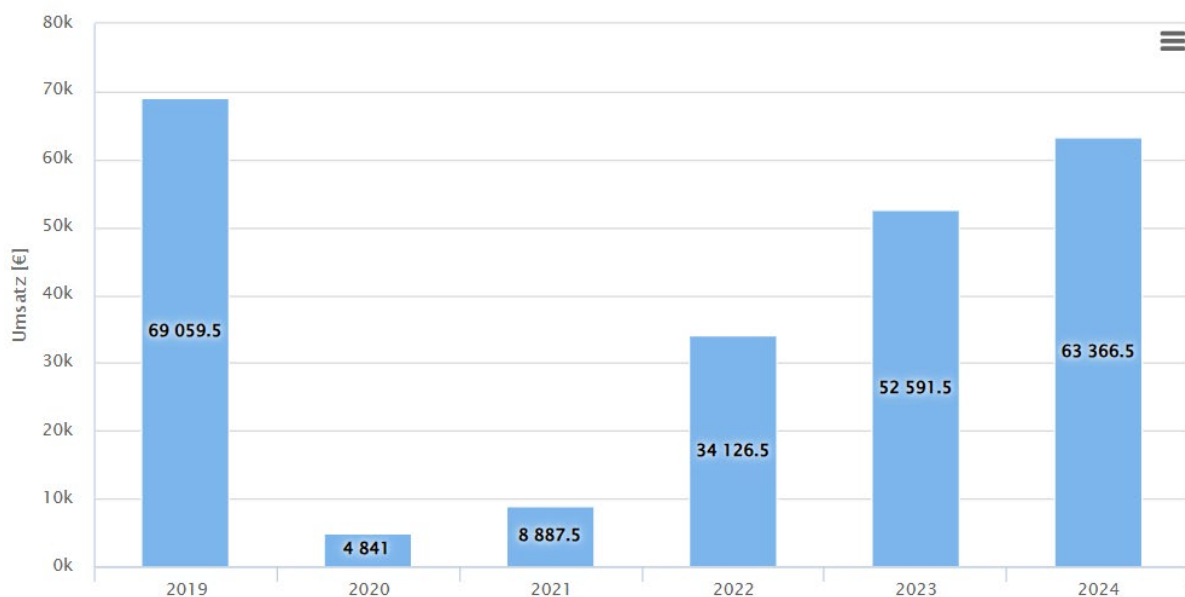


Abb. 10: Einnahmen über Kurstickets im Jahresvergleich (Quelle: TUKAN-Abrechnungen der Abt. I).

3.9 Ausgaben

Die Ausgaben beliefen sich 2024 (2023) summarisch auf 56.021,34 € (46.396,49 €). Das Gros der Ausgaben aus dem Zweckbetrieb fließt in die Entgelte für die ÜL. Die Neuordnung der Verträge der Übungsleitenden, weg von der Abt. III mit Abrechnung über das Landesamt für

⁷ Hier wurde in der Berechnung der Umsatzbetrag halbiert und dann durch die Anzahl der Studierenden dividiert.

Finanzen, hin zur Abt. I brachte in diesem Jahr eine Ausdifferenzierung in den Finanzpositionen mit sich. In den ersten Monaten wurde ausschließlich über die Position 63910000 (Bes-verh.HS-Sport) abgerechnet. Hin zum 31.12.2024 wuchs der Anteil der Abrechnungen über die Positionen 61330210 (Aufw. Übungsleit.AHS) und 61311000 (Honorarabr.o.Gastvor).

Der übliche 20% Anteil wurde für die Gemeinkosten (69310010/sonst.betr.Aufw.GKZ), die mit 13.027,12 €⁸ zu Buche schlugen.

Durch die Abt. I wurde ein Gewinn- und Verlustausgleich (70710000) vorgenommen, der einen Zugang von 467,42 € ausmachte.

3.10 Rest

Es ergab sich 2024 (2023) ein Rest von 9.566,58 € (6.195,01 €), der gemäß den Haushaltsplanungen für 2025 genutzt werden soll.

3.11 Vermietung und Verpachtung (VV; Fonds 6000957021)

In diesen Bereich fallen gemäß der aktuellen Definition alle Angebote, bei denen es sich um eine „Überlassung“ handelt. Dazu gehören **1.** die Nutzung des Studios, **2.** die Nutzung der Tennisplätze (Platz 1 und 2) und **3.** die Mietung von Flächen und Räumen. Hier wird nur auf die Punkte **1** und **2** eingegangen, da diese von Hochschulsporttreibenden in Anspruch genommen werden. Die Organisation als BgA verlangt eine fiskalische Betrachtung und zieht u.a. Umsatzsteuerabgaben nach sich. Auf diese wird hier nicht eingegangen, da sie der übergeordneten Einheit der VV der Gesamtuniversität zufallen. Auch auf eine Darstellung von Resten wird aus diesem Grund verzichtet.

3.12 Einnahmen

Laut TURM-Bericht wurden Einnahmen in Höhe von 20.782,81 € erzielt. Die Einnahmen aus dem Verkauf von **Studio**-Tickets beliefen sich dabei in 2024 (2023) auf 13.018,50 € (13.613,- €) und zeigten ebenfalls eine erfreuliche Erholung gegenüber den Jahren seit der Covid-19-Pandemie (vgl. Abb. 11).

⁸ Dieser Wert entspricht 20% der Gesamteinnahmen des Titels, der zu den hier angeführten Kurs-Einnahmen auch noch die Einnahmen für den Firmenlauf umfasst.

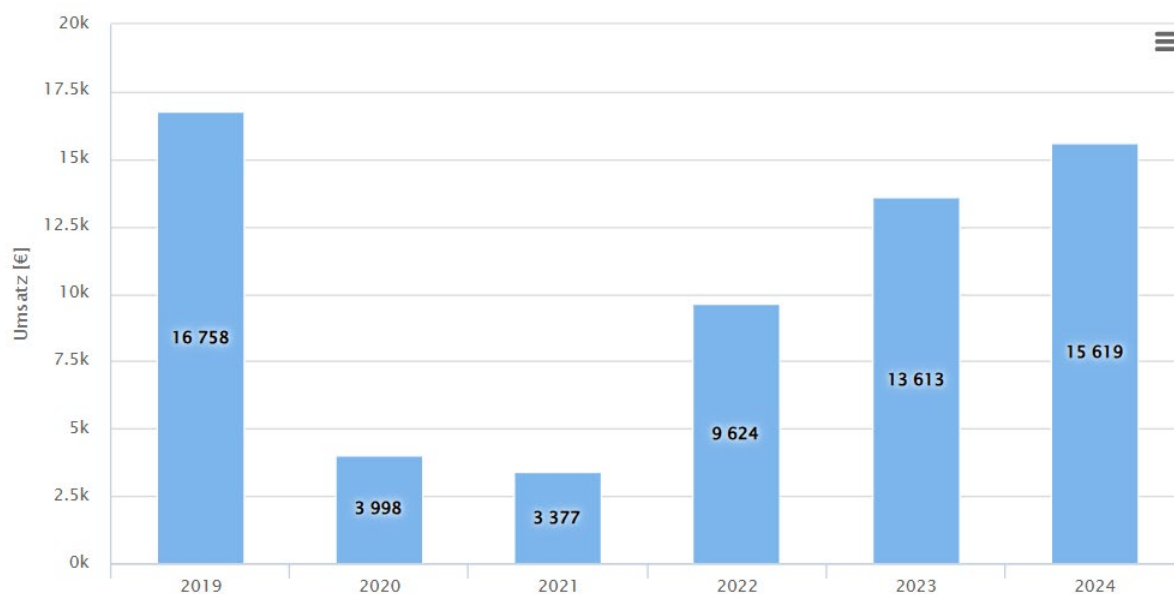


Abb. 11: Einnahmen über Studio-Tickets im Jahresvergleich (Quelle: TUKAN-Abrechnungen der Abt. I).

Der Verkauf von **Tennis**-Tickets erbrachte 2024 (2023) einen Umsatz von 2.925,- € (2.185,- €), was einen neuen Spitzenwert darstellt. Die Buchungen im Bereich Tennis sind stärker als in allen anderen Bereichen von den Wetterverhältnissen insbesondere in den ersten beiden Monaten der Saison abhängig; ist das Wetter hier gut, ist mit einer ansprechenden Anzahl von Ticketkäufen zu rechnen; ist es dagegen schlecht, werden – auch im Falle, dass sich das Wetter so entwickelt, dass an vielen Tagen Tennis gespielt werden kann – nicht mehr viele Tickets verkauft.

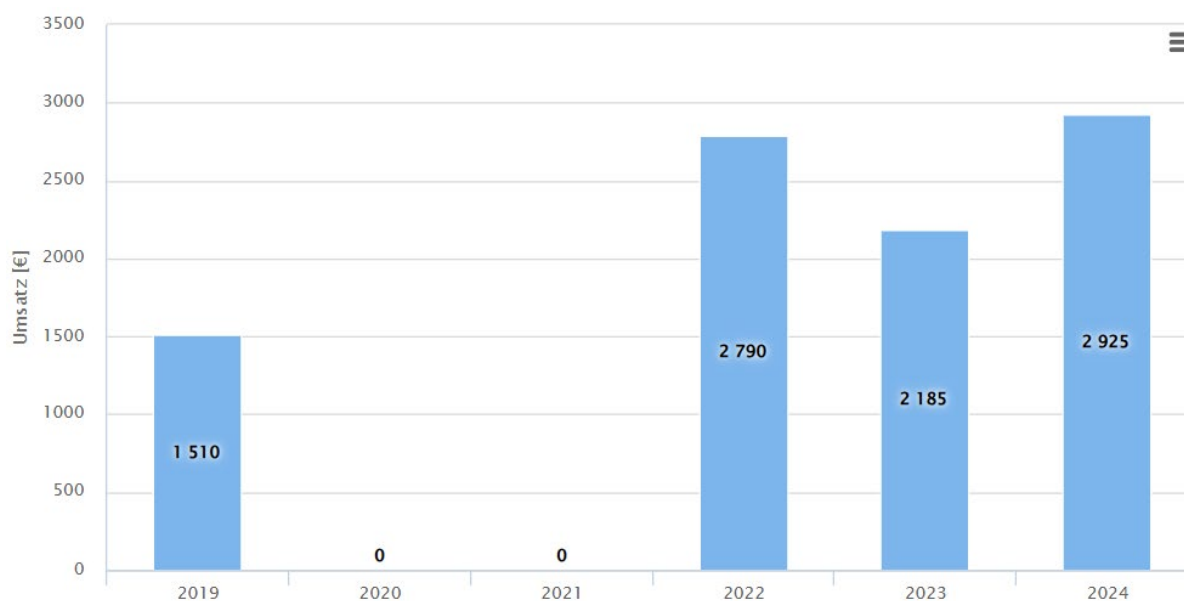


Abb. 12: Einnahmen über Tennis-Tickets im Jahresvergleich (Quelle: TUKAN-Abrechnungen der Abt. I).

3.13 Ausgaben

Neben den Ausgaben für Aufsichten im Studio im Jahr 2024 (2023) von 10.009,02 (8.387,67) € und der Gemeinkostenumlage⁹ fallen in diese Rubrik Ausgaben für die Pflege der betroffenen Anlagen (siehe Abb. 13) und (neu im Jahr 2024) ein Gewinn-/und Verlustausgleich¹⁰.

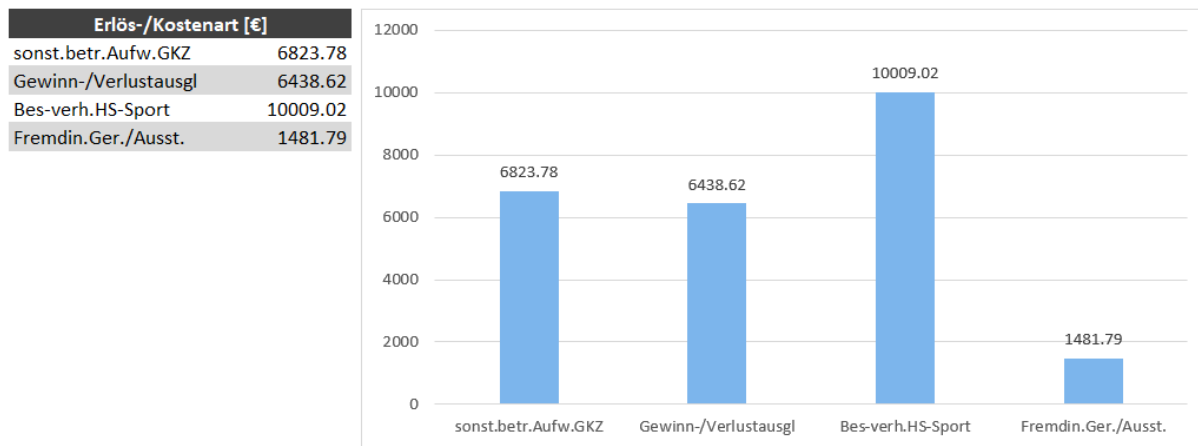


Abb. 13: Ausgaben aus VV; hervorgehoben ist hier die Ausgabe für die Aufsichten im Studio (Quelle: TURM).

4. Personal

4.1 Hauptamt

Im Jahr 2024 gab es im Bereich des Hauptamtes zwei große Veränderungen. Zum August wurde ein Auszubildender eingestellt, der – wie alle Auszubildenden vorweg – die Berufsschule in Völklingen/Saarland an zwei Wochentagen besucht. Frau Felicitas Andre schied auf eigenen Wunsch aus Ihrer Anstellung als Platz- und Hallenwartin aus. Ich folgte Herr Markus Hilmer im Amt. Das bestehende Zwei-Schicht-System blieb erhalten.

Individuelle Qualifikationsmaßnahmen erfolgten insbesondere in den Bereichen „Arbeitsschutz und Sicherheit“, „Kommunikation“ und „Zeitmanagement“.

4.2 Selbständige Mitarbeiter/innen

Im Jahr 2024 (2023) wurden insgesamt 68 (63) ÜL in den 402 (391) Kursen¹¹ eingesetzt, die im Zeitraum vom 01.01. bis 31.12.2024 stattfanden.

⁹ Der Wert zeigt an, dass hier nicht nur 20% von den o.a. Einnahmen einbezogen wurden, sondern sich diese Zahl auf Gesamteinnahmen aus diesem Titel bezieht, der nicht nur V+V umfasst, der den Allg. Hochschulsport betrifft. (Basiswert: 32.193,1 €)

¹⁰ Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Berichts konnte noch nicht in Erfahrung gebracht werden, wohin diese Mittel flossen und wie gerade diese Summe zustande kam.

¹¹ Abweichend zum Jahresbericht 2023 wurde die Berechnung modifiziert.

Auch im Jahr 2024 wurde eine Fortbildungsmaßnahme im Bereich der Ersten-Hilfe für die ÜL angeboten.¹²

5. Highlights

5.1 Sportfest 15.05.2024

Nachdem das erste Sportfest im Jahr 2023, bei dem auch die uniSPORT-Arena offizielle eingeweiht wurde, guten Anklang fand und wir von den Besucher/innen rundweg positive Rückmeldungen erhielten, richteten wir auch im Jahr 2024 ein Sportfest aus, das zeitlich am Firmenlauf orientiert war, der eine Woche zuvor unter guter Beteiligung von Universitätsangehörigen stattfand. Neben der Siegerehrung, die die Kanzlerin und die Präsidentin (die selbst teilgenommen hatte) durchführten, boten wir zahlreiche Mitmach-Aktivitäten und unterhielten und informierten die Besucher mit Demoangeboten aus unserem Programm – u.a. um neue Interessenten anzusprechen. Unterstützt wurden wir durch das Studierendenwerk, dass sich um die kulinarische Versorgung kümmerte.

Im Nachgang konnten wir auch hier trotz bescheidenen Wetters ein positives Resümee ziehen und werden das Sportfest zur Dauereinrichtung machen.

5.2 Beteiligung an Sportaktionen der Region

Auch im Jahr 2024 übernahm der uniSPORT die Organisation der Teilnahme der Mitglieder am Firmenlauf sowie am Stadtradeln.

Mit insgesamt 87 (52) Teilnehmenden landete das Team der Universität Trier beim Trierer Firmenlauf mit insgesamt 4395 TN auf Platz 6 (6) der teilnehmerstärksten Gruppen.

Beim Stadtradeln erreichte das 78-köpfige Team der Universität Trier mit fast 10.700 (15.500) Kilometern den sechsten (dritten) Rang in der Stadt Trier.

5.3 Beteiligung am Sommerfest der Universität Trier

Diverse Beiträge des Hochschulsports trugen dazu bei, das Sommerfest auch 2024 bunter zu gestalten. Dazu gehörten Spieleaktionen, Demogruppen, der Einsatz der Körperkompositionswaage und ein Infostand.

¹² Von ÜL wird der regelmäßige Nachweis eines Erste-Hilfe-Scheins nicht älter als zwei Jahre verlangt.

6. Sonstiges

6.1 BEST – Besser Studieren mit Sport

Nachdem wir im Jahr 2023 die BEST-Aktivitäten wieder in die Präsenz übertragen hatten, blieben wir diesem Ansatz treu und engagierten uns mit vielen Aktivitäten darum, unbewegten Studierenden, den Einstieg in ein bewegteres Leben zu erleichtern. Dipl.-Sportlehrerin Anke Marx betreute acht Kurse mit 73 Terminen und 208 TN. Die Angebote wurden separat beworben und zeichneten sich dadurch aus, dass sie sehr niederschwellig (z.B. keine Kosten, kurze Umfänge, niedrige Intensität, Einpassung in den Stundenplan) platziert wurden.

Auch wenn jede und jeder Einzelne, der/die durch diese Maßnahme an Bewegung herangeführt wird die Maßnahmen als lohnend kennzeichnen, beschlossen wir den Fokus weg von allgemeinen Angeboten im offenen Kurssystem (jeder Termin einzeln zu buchen) hin zu dem Workshop-System mit wenigen Terminen in Reihe zu verändern.

6.2 UiB – Uni in Bewegung

Die im Sommersemester 2023 gestartete vierte Runde wurde im WS2324 fortgesetzt. Im SoSe24 wurde die Evaluation abgeschlossen und steht auf der Homepage im Downloadbereich zum Abruf bereit.

Es wird eine durchweg positive Bilanz gezogen, die mit als Argument diene, uns um eine vertragliche Bindung mit der Fa. LesMills International zu bemühen.

6.3 uniSPORT und Gesundheitswissenschaften

Der im WS2425 startende Studiengang Gesundheitswissenschaften (BA), der als erster Studiengang in Rheinland-Pfalz interdisziplinäres Wissen zu allen wichtigen Themen rund um die Gesundheit vermittelt, bietet neben Vorlesungen und Seminaren aus den Fächern Pflegewissenschaft, Soziologie, VWL, Philosophie auch das Fach Sportwissenschaft an. Der Allg. Hochschulsport bietet für dieses Fach Raum und Expertise und möchte seinen Teil dazu beitragen, den Studierenden den Blick dafür zu öffnen, in welchem Maß ein bewegter Lebensstil präventiv wie kurativ zu einem gesünderen Leben beitragen kann.